

MDS-Partner Event mit

Fraunhofer-Allianz Verkehr

Mobilitätsangebote intelligent vernetzt – Wie kann mit Hilfe von Daten eine nachhaltige Mobilitätswende gelingen?

29. November 2022, München



**Mobility
Data Space**

Data Sharing Community

Eine Einführung: Mobilitätswende, Vernetzung und Daten

Prof. Dr. Uwe Clausen – Fraunhofer IML, Fraunhofer-Allianz Verkehr



Mobilitätsangebote intelligent vernetzt –

Wie kann mit Hilfe von Daten eine nachhaltige Mobilitätswende gelingen?

Heute wollen wir die „intelligente“ Vernetzung auf allen Ebenen forcieren und diskutieren!

- Teil 1: Vernetzte Mobilitätsangebote digital unterstützt – Welche Services gibt es im öffentlichen Verkehr? Moderation: Thomas Schäfer, MHP GmbH
- Teil 2: Die Rolle der individuellen Mobilität – Was wollen Nutzende und wie kann man Angebote intelligent vernetzen?“ Moderation: Bianca Könecke, DB Regio AG
- Teil 3: Dezentrale Datenräume – Welche Potentiale bietet der MDS für Unternehmen und Endkunden? Moderation: Michael Schäfer, Mobility Data Space GmbH

Mobilitätsangebote intelligent vernetzt – Mobilitätsbarometer, wo stehen wir aus Sicht des Nutzers?

18. Ausgabe des Fuhrpark- und Mobilitätsbarometers, Arval Mobility Observatory

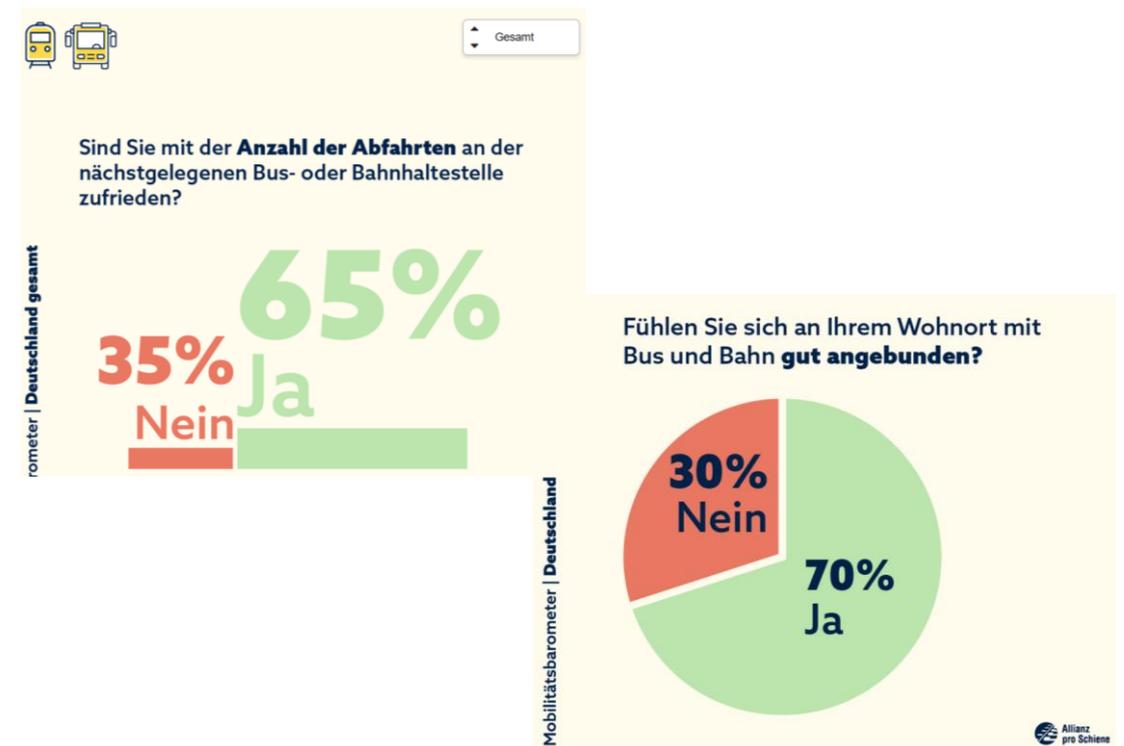
Umfrage, 7.576 Flottenverantwortliche,
November 2021 bis März 2022

- 94% Prozent erwarten dass ihre Flotte stabil bleibt oder sich sogar erweitern wird
- Umstellung auf alternative Antriebe geht weiter
- Bike-Leasing, Car-Sharing und Co. gewinnen an Beliebtheit
- Zurückhaltende Nutzung vernetzter Dienste
- Nutzungsdauer steigt leicht an



Quellen, Bild: Allianz pro Schiene | 11/2022 | auf Basis einer repräsentativen Umfrage von Kantar
<https://www.fuhrpark.de/ergebnisse-des-arval-mobility-observatory-barometers-2022>

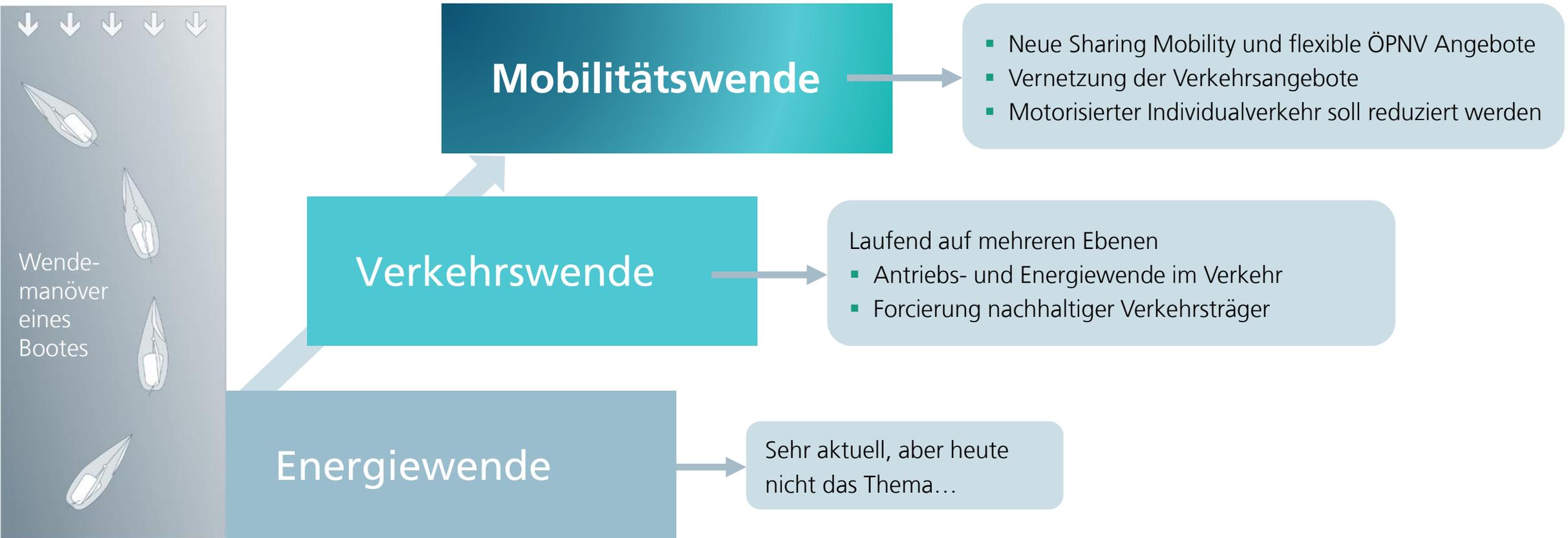
Mobilitätsbarometer der Allianz pro Schiene,
BUND und DVR,
repräsentative Umfrage von Kantar, 2000 Personen /
Oktober 22: „Anbindung und Zufriedenheit mit dem ÖPNV“



Mobilitätsangebote intelligent vernetzt –

Was verstehen wir unter einer Mobilitätswende

xxx-Wende: Gesellschaftlicher, Technologischer, aber auch politischer Prozess einer **Richtungsänderung**



Mobilitätsangebote intelligent vernetzt –

Was verstehen wir unter einer Mobilitätswende

Mobilitätswende

- Mobilitätsverhalten ist nicht mehr „privat PKW“ zentriert
- Die Mehrzahl der Fahrzeuge hat einen Besetzungsgrad $>1+$?
- Ein Mobilitätssystem das möglichst allen einen einfachen Zugang ermöglicht (auch ohne eigenen PKW)
- intelligentes Zusammenspiel von Sharing Mobility, flexiblen und Standard ÖPNV im Sinne einer intermodalen Reisekette

... Mobility as a Service, nicht nur als App!?



Mobilitätsangebote intelligent vernetzt –

Was verstehen wir unter einer Mobilitätswende

Studie: »Mobilitätswende 2030«

Vom Linienbus zur öffentlichen Mobilität der Zukunft

- Bedürfnisse in User Stories
- Zukunftsszenarien
- Evaluation durch Expert*innen

- „was so harmlos als »Mobilitätswende« bezeichnet wird, ist bei genauerem Hinsehen ein fundamentaler Paradigmenwechsel der Mobilität, wie wir sie Heute kennen und gewohnt sind“

- „...ein Ökosystem Mobilität anstelle vieler Egosysteme“

Frank Klingenhöfer, Vorstand DB Regio AG, CEO DB Regio Bus

Berthold Huber, Vorstand Personenverkehr der DB AG

Stefan Dümpelfeld, Leiter Geschäftsentwicklung, DB Straße



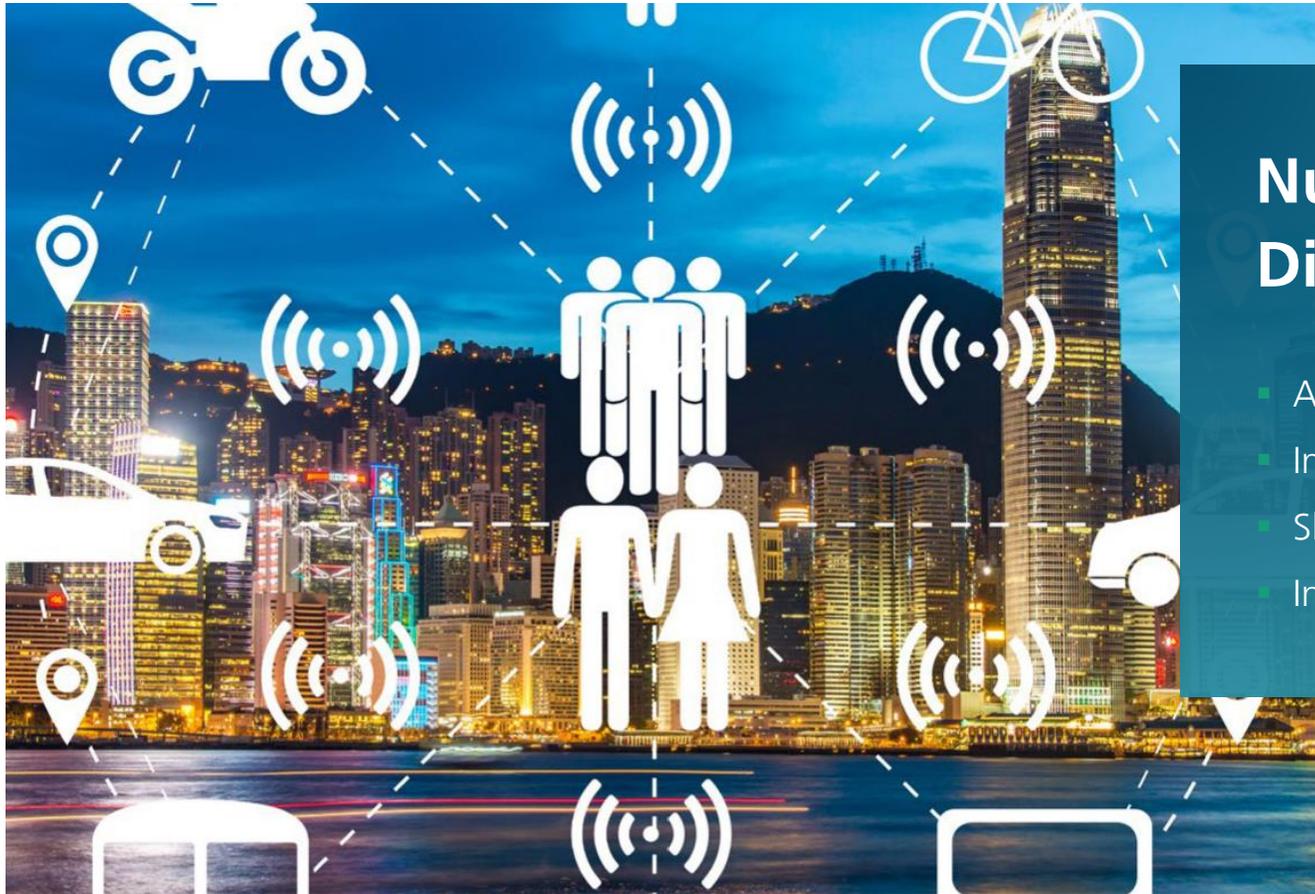
Regio Bus
Innovative Verkehrskonzepte

Fragen zur Mobilitätswende

- Mobilitätsgarantie, auch in der Fläche?
- Vom Linienbus zur öffentlichen Mobilität der Zukunft?
- Verschwimmen die Grenzen IV und ÖV?
- Können On Demand Angebote und Mobility Hubs die Lösung für die für erste und letzte Meile sein?
- Welche Rahmenbedingungen müssen wie verändert werden?

Mobilität der Zukunft – Positionspapier 2030 der AG People Mobility

Thesen



Nutzerorientierte Angebote & Dienstleistungen

- Aus Verkehrsunternehmen werden Mobilitätsdienstleister
- Innovative Verkehrsmittel und veränderte Nutzungsformen
- Sharingmobility wird Standard im urbanen Raum
- Intermodalität und Mobility-as-a-Service als Basis

www.verkehr.fraunhofer.de

Mobilität der Zukunft – Positionspapier 2030 der AG People Mobility

Thesen



Relevanz von Digitalisierung und Daten

- Hohe Relevanz der Mobilitätsplattformen mit Skaleneffekten
- Differenzierungsmerkmale wie Reiseprofil der Fahrgäste werden wichtiger
- Digitale Ertüchtigung der Verkehrsinfrastruktur und digitales Abbild als Basis

Download des Positionspapiers unter: www.verkehr.fraunhofer.de



Eine Einführung: Mobilitätswende, Vernetzung und Daten

Prof. Dr. Uwe Clausen – Fraunhofer IML, Fraunhofer-Allianz Verkehr



Mobilitätsangebote intelligent vernetzt –

Wie kann mit Hilfe von Daten eine nachhaltige Mobilitätswende gelingen?

Heute wollen wir die „intelligente“ Vernetzung auf allen Ebenen forcieren und diskutieren!

- Teil 1: Vernetzte Mobilitätsangebote digital unterstützt – Welche Services gibt es im öffentlichen Verkehr? Moderation: Thomas Schäfer, MHP GmbH
- Teil 2: Die Rolle der individuellen Mobilität – Was wollen Nutzende und wie kann man Angebote intelligent vernetzen?“ Moderation: Bianca Könecke, DB Regio AG
- Teil 3: Dezentrale Datenräume – Welche Potentiale bietet der MDS für Unternehmen und Endkunden? Moderation: Michael Schäfer, Mobility Data Space GmbH

Neu: Fazit und Abschlussdiskussion 30 min, mit den Moderatoren und Fr. Dr. Kobadze, BMDV – Mobilitätsdatengesetz und mehr